C-Junioren Saison 2008/2009

SpG Guben Nord / Pinnow C-Junioren Kreisliga Spree/Oder-Neiße (1:7)

C-Junioren 2 : 1 Union Fürstenwalde II am: 06.12.08

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
21	Hübner Danny					70			0.0
2	Henze Dave					70			0.0
8	Hain Claudius		1			70			0.0
10	Schneider Konrad					70			0.0
9	Fildebrandt Tobias			1 (62)		70			0.0
13	Weist Niklas					45		1	0.0
34	Stroka Vadim					70			0.0
35	Parfjonow Kevin		1			70			0.0
12	Pfeiffer Sandro					25	1		0.0
29	Albinus Robert					0			0.0

Gelbe Karte: Fildebrandt Tobias in der 62min (Faulspiel),

Spielbericht

Endlich konnte das dreimal verlegte Pokalspiel ausgetragen werden. Schon nach neun Minuten verhinderte der Pfostenschuss von Vadim Stroka die schnelle Führung. Doch bereits zwei Spielzüge später sah Tobias Fildebrandt den besser platzierten Kevin Parfjonow. Dieser verwandelte aus 8 Metern sicher. In der vierzehnten Minute traf der Gegner glücklicherweise das Tor nicht, konnte aber über zehn Minuten die klareren Möglichkeiten für sich verbuchen. Die Abwehr um Kapitän Dave Henze stand aber jederzeit sicher , ohne jedoch die klaren Akzente nach vorn zu setzen. Die erkämpften Chancen kamen nur durch lange Bälle zu Stande. So auch in der zweiundzwanzigsten Minute. Den langen Abschlag von Danny Hübner erkämpfte sich Claudius Hain bravourös und vollendete vor dem Tor überlegt zum 2:0. Mit dem zwei Tore Vorsprung im Rücken kehrte jedoch immer noch keine Sicherheit ein. Weitere vier Möglichkeiten wurden von Niklas Weist (22.) , Claudius Hain (23.;25.) und Kevin Parfjonow (30.) vergeben. Der einzige grobe Schnitzer der Abwehr führte vor dem Pausenpfiff noch zum Anschlusstreffer. Kurios war allerdings das der Schiri wohl von 2x40 Minuten ausgegangen ist, den der Halbzeitpfiff war lange überfällig. Nach der Pause sollte wieder überlegter eine klare Linie gespielt werden. Leider waren die reichlichen Möglichkeiten meist wieder das Ergebnis von langen Bällen oder Einzelaktionen. Zudem schien das Fürstenwalder Tor wie vernagelt. So verhinderten der Pfosten, der Union Torwart und das nötige Glück einen Ausbau der Führung. Bei einem Chancenverhältnis von 15:4 muss einfach mehr heraussprungen. So war dann auch der Einzug ins Halbfinale das beste am Spiel.